

Der vorliegende Katalog ist, soweit dies mit den bestehenden Bestimmungen vereinbar war, nach den eigenen Angaben der Künstler verfasst.

Die sämtlichen ausgestellten Kunstwerke haben der Prüfung der hiesigen Jury unterlegen, mit Ausnahme der von den Düsseldorfer Künstlern eingesandten Werke, über deren Zulassung nach den geltenden Bestimmungen die von der Königlichen Kunstakademie zu Düsseldorf gebildete Jury zu entscheiden gehabt hat, sowie mit Ausnahme der von den Inhabern der grossen goldenen Medaille für Kunst eingesandten Werke, welche laut Senatsbeschluss dem Urtheil der Jury nicht unterworfen sind.

Zu Mitgliedern der hiesigen Jury, welche über die Zulassung der Kunstwerke zu entscheiden hatte, waren für dieses Jahr gewählt worden:

- A. Seitens des Senats der Akademie die Maler Prof. *Fr. Geselschap* und Prof. *W. Gentsz*, der Bildhauer Prof. *A. Wolff*, der Architekt Geh. Reg.-Rath *Raschdorff* und als Ersatzmann der Maler Prof. *C. Becker*;
- B. Seitens der Genossenschaft der ordentlichen Mitglieder der Akademie die Maler *O. Wisnieski* und *O. v. Kameke*, der Bildhauer Prof. *E. Encke*, der Architekt Reg.-Baumeister *Fr. Schwechten*, der Kupferstecher Prof. *G. Eilers* und als Ersatzmann der Kupferstecher Prof. *L. Jacoby*;
- C. Seitens des Vereins Berliner Künstler die Maler *E. Körner* und *C. Saltzmann*, sowie die Bildhauer *E. Hundrieser* und *J. Kaffsack*.

Der von der Königlichen Kunstakademie zu Düsseldorf gebildeten Jury haben angehört die Maler Prof. *Wislicenus*, Prof. *J. Röting*, *Chr. Kroener*, *Fagerlin*, Prof. *B. Vautier*, und als deren Stellvertreter die Maler Prof. *E. Dücker*, *v. Bochmann* und *Fr. Hiddemann*.

